



DGN-Trustcenter produziert ab sofort Signaturkarten mit Stapelsignatur

Von *DGN Deutsches Gesundheitsnetz*

Erstellt am 15 Sep 2011 - 10:28

Der akkreditierte Zertifizierungsdiensteanbieter Deutsches Gesundheitsnetz (DGN) hat seine Signaturkarten mit der Fähigkeit zur Stapelsignatur ausgestattet. Bei Verwendung einer geeigneten Signatur-Software lassen sich mit einer einzigen PIN-Eingabe bis zu 254 Dokumente, beispielsweise elektronische Rechnungen, Nachweise oder Arztbriefe, rechtsgültig signieren.

"Das Unterschreiben eines ganzen Dokumenten-Stapels nach einmaliger PIN-Eingabe bringt eine enorme Zeitersparnis und erhöht den Bedienkomfort bei Online-Transaktionen", sagt DGN-Geschäftsführer Dirk Fellenberg. Sukzessive werden die im DGN-Trustcenter produzierten elektronischen Signaturkarten auf die Stapelsignatur umgestellt. Dazu zählen auch die für das Partnerunternehmen medisign GmbH produzierten Signaturkarten.

Auch die hauseigene qualifizierte Signaturkarte DGN businessCard mit Nachweis des beruflichen Status wird künftig über die Stapelsignatur verfügen. Sie kommt zum Beispiel beim elektronischen Abfallnachweisverfahren (eANV) zum Einsatz. "Mit einem Jahrespreis von 50 Euro liegen unsere Stapelsignaturkarten weit unter dem Marktdurchschnitt", betont Fellenberg. Weitere Argumente seien die kurze Vertragsbindung sowie die schnelle Auslieferung, die das DGN innerhalb von zwei Wochen garantiert.

Die neuen, stapelsignaturfähigen Karten wird das DGN erstmals am 21. September 2011 auf dem 7. Fachkongress IT-Trends Medizin/Health Telematics in Essen präsentieren. Auch auf der diesjährigen MEDICA (16.-19.11.2011) in Düsseldorf wird die Stapelsignatur eines der Schwerpunktthemen am DGN-/GUS-Messestand (Halle 15, G23) sein.

Über das DGN

DGN steht für DGN Deutsches Gesundheitsnetz Service GmbH. Das 1997 gegründete Düsseldorfer Unternehmen, das seit Oktober 2010 zur FREY ADV gehört, betreibt heilberufsspezifische Intranet-Plattformen, die unter besonderen Schutzmaßnahmen Praxiscomputer sowie Rechnernetzwerke mit dem Internet verbinden. Bereits 2005 wurde das DGN als KV-SafeNet-Provider zertifiziert und betreibt seit 2009 den Breitband-KV-Backbone, der die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und die Kassenärztlichen Vereinigungen breitbandig untereinander vernetzt. Seit 2007 ist das DGN zudem ein durch die Bundesnetzagentur akkreditiertes Trustcenter und zählt inzwischen zu den marktführenden Telematik-Dienstleistern im deutschen Gesundheitswesen. Auf Basis modernster Kommunikations- und Sicherheitstechnologien entwickelt das Unternehmen maßgeschneiderte Lösungen für anwendungsorientierte Vernetzung und die Realisierung elektronischer Transaktionen - und bildet damit eine sichere Basis für moderne eHealth-Anwendungen.

- [Arzt, Praxis und Qualifikationen](#)

Quellen URL (aufgerufen am 14 Mai 2021 - 12:17): <https://www.medcom24.de/node/15075>